

Ergebnisse

15. Lenkungsausschuss-Sitzung 2014-2020 | 15. Juli 2020

Zeit: 19.00 – 20.45 Uhr
Ort: Gasthaus Beckerwirt, Böhmfeld

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Kurzer Bericht der Geschäftsführung
4. Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ (Projektträger: LAG Altmühl-Donau e. V.)
5. Einzelprojekt „Jugend- und Begegnungszentrum „Altes Lichtspielhaus“ Pförring“ (Projektträger: Markt Pförring)
→ TOP 4 & 5 Vorstellung, Bewertung, Beschlussfassung
6. Einzelprojekt „Oaktown Office – Coworking Space“
[Vorstellung, ggf. Beschlussfassung zum Umlaufverfahren]
7. Sonstiges

Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“

Lena Deffner stellt das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ vor. Durch die Änderung der Förderrichtlinie (vgl. TOP 3) ist es möglich, nochmals 20.000 € für den Kleinprojektfonds zu beantragen. In der ersten Phase von „Unterstützung Bürgerengagement“ ist es gelungen, ein breites Spektrum von regionalen Akteuren zu erreichen. Insgesamt wurden 14 Einzelmaßnahmen von verschiedenen Vereinen und Gruppierungen unterstützt. Die Gelder waren nach nur einem Jahr komplett erschöpft. Das Projekt wurde mit der Auszahlung der Fördermittel an die LAG im Juni vergangenen Jahres abgeschlossen. Um weitere 20.000 € zu erhalten, ist ein erneuter Beschluss des Lenkungsausschusses erforderlich. Alles in allem hat die LAG Altmühl-Donau gute Erfahrungen mit den in 2017 festgelegten Regeln und Grundsätzen gemacht. Frau Deffner präsentiert diese dem Lenkungsausschuss noch einmal (*vgl. Präsentation*) und schlägt vor, sofern es keine Einwände oder Verbesserungsvorschläge gibt, diese für die zweite Phase zu übernehmen. Der Lenkungsausschuss stimmt dieser Vorgehensweise zu; es gibt keine Anmerkungen oder Fragen.

Im Projektauswahlverfahren erreicht das Projekt **28 Punkte**. Es ist kein Lenkungsausschuss-Mitglied persönlich betroffen.

Beschluss: Das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“, unter der Trägerschaft der LAG Altmühl-Donau e. V., erfüllt die Pflichtkriterien der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie und erreicht laut Checkliste der Projektauswahlkriterien die erforderliche Mindestpunktzahl. Unter Ausschluss persönlich betroffener Lenkungsausschuss-Mitglieder stimmt der Lenkungsausschuss zu, dass für das Projekt eine Festbetragsförderung von 20.000 € beantragt werden soll. Die LAG Altmühl-Donau e. V. steuert einen Eigenanteil von 10 % in Höhe von 2.223 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Einzelprojekt „Jugend- und Begegnungszentrum „Altes Lichtspielhaus“ Pförring“

Dieter Müller, 1. Bürgermeister des Marktes Pförring, erläutert den Anwesenden zusammen mit Bauamtsleiterin Maria Botz sowie Jugendtreffleiterin Gabriele Botz das Projekt „Jugend- und Begegnungszentrum „Altes Lichtspielhaus“ Pförring“. In einem innerörtlichen Leerstand (ehemaliges Kino und später Schlecker-Filiale) soll ein generationenübergreifender Treffpunkt eingerichtet werden. Momentan werden die Räumlichkeiten bereits provisorisch vom örtlichen Jugendtreff genutzt. Eine Ausweitung auf weitere Zielgruppen und die Schaffung von Angeboten für die ganze Bevölkerung (z. B. Foto-, Tanz- und Kochkurse, Kino-Events, Themenabende), in Kooperation mit der Integrationsberatung, sind künftig geplant. Perspektivisch könnte ggf. auch ein Familienstützpunkt (Beratungsstelle für Familien) eingerichtet werden. Hinsichtlich der unterschiedlichen geplanten Nutzungsmöglichkeiten müssen umfassende bauliche Änderungen an den Räumlichkeiten vorgenommen werden. Es sollen ein großer zusammenhängender Aufenthaltsraum mit Werkbank und Bar, eine separate Küche, eine barrierefreie Toilettenanlage sowie ein Büroraum mit Beratungsmöglichkeit entstehen. Die baulichen Eingriffe, Einrichtung und Ausstattung sind Gegenstand der LEADER-Förderung.

Im Projektauswahlverfahren erreicht das Projekt **17 Punkte**. Es ist kein Lenkungsausschuss-Mitglied persönlich betroffen.

Beschluss: Das Projekt „Jugend- und Begegnungszentrum „Altes Lichtspielhaus“ Pförring“, unter der Trägerschaft des Marktes Pförring, erfüllt die Pflichtkriterien der bayerischen LEADER-Förderrichtlinie und erreicht laut Checkliste der Projektauswahlkriterien die erforderliche Mindestpunktzahl.

Unter Ausschluss persönlich betroffener Lenkungsausschuss-Mitglieder stimmt der Lenkungsausschuss zu, dass für das Projekt mit Gesamtkosten von 229.896,35 € und förderfähigen Kosten von 193.190,21 € eine 50 %ige LEADER-Förderung in Höhe von 96.595,10 € beantragt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0